# Die Fichtenberg-Oberschule als inklusive Schwerpunktschule Sehen

Seit dem Schuljahr 2019/20 ist die Fichte "inklusive Schwerpunktschule Sehen".

- \* Welche Entwicklung ging diesem Titel voraus?
- \* Was bedeutet er für uns?

## Entwicklung

- \* Seit 1980 werden an der Schule blinde zusammen mit sehbehinderten und sehenden Schüler:innen unterrichtet.
- \* In den Schuljahren 17/18 und 18/19 hat das Kollegium sich mit der Frage auseinandergesetzt, ob sich die Schule als Schwerpunktschule beim Senat zur Verfügung stellen soll und diese Frage im Mai 2019 mit großer Mehrheit bejaht.
- \* Seit einigen Jahren nimmt die Zahl der sehbehinderten bzw. blinden Schüler:innen ab; es sind andere sonderpädagogische Förderbedarfe wie Hören, körperlich-motorisch Entwicklung, sozial-emotionale Entwicklung und Autismus dazu gekommen.





### Ankerteam

#### Team von Lehrkräften

- berät andere Lehrkräfte, wenn diese sich Sorgen um einzelne Schüler oder Schülerinnen machen
- begleitet die Schullaufbahn von einzelnen Schülerinnen und Schülern



Psychosoziale Themen

串

Sozialpädagoginnen, die eine vertrauliche Beratung anbieten

Raum B008

Frau Müller | Herr Schlich .mueller@fichtenbergoberschule.net T: 0151 64 52 02 06

schlich@fichtenberg-

8

Wie geht's weiter?

Studien- und Berufsberaterin

kann euch Frau Dralle-Devcic

wertvolle Infos Tel. 5555 811 302 Mail: Steglitz-Zehlendorf.454-BBvE@arbeitsagentur.de

www.berufsberatung-kontakt.de



**BSO-Team** 

berät zu Fragen der

Berufs-, Studien- und Praktikumsorientierung



Frau Kalis kalis@fichtenbergoberschule.net

chte ohne Rassismu

FioRa-Gremium

Kampf gegen

Gewählte Vertreter:innen treffen sich regelmäßig.

Akute Probleme?

Vertrauens- Vertrauens-

lehrer:in Schüler:in

Werden jedes Jahr von allen Schüler:innen neu gewählt > Siehe Aushang vor dem

Lehrer:innenzimmer

Unterstützung: Hr. Wischnath

Fr. Spitta. Fr. Seeboth

Abhängigkeit:

Sucht + Prävention

berät zum Thema Sucht und

Herr Heischkamp heischkamp@fichtenberg-Vorbeugung oberschule.net



Sexuelle Vielfalt:

Ansprechpartnerinnen zu allen Fragen der sexuellen Vielfalt



ner@fichtenberg-

Frau Eichner | Frau Röser roeser@fichtenberg oberschule.net oberschule.net

**RATLOS? HILFESUCHEND? WÜTEND? TRAURIG?** 



**Unser Fichtenetz** hilft Dir!



Kollegiale

**Fallberatung** 

Gewählte Vertreter:innen beraten und unterstützen Lehrkräfte.

Beeinträchtigung/ Handicap:



Beinträchtigt sein oder behindert werden?

berät zu Fragen der Inklusion Frau Steinlein steinlein@fichtenberg

Rechtschreib-

**LRS** 

Lese- | Frau Sennhenn sennhenn@fichtenberg störung -oberschule.net



Infos Schullaufbahn

Oberstufenkoordination

Ansprechpartnerin für alle Fragen zum Wahlpflichtbereich, MSA, Kurswahl und

Frau Franke franke@fichtenbergoberschule.net

Raum 005

Ansprechpartner für alle Fragen zum Wahlpflichtbereich, MSA, Kurswahl und

Herr Lang lang@fichtenbergoberschule.net

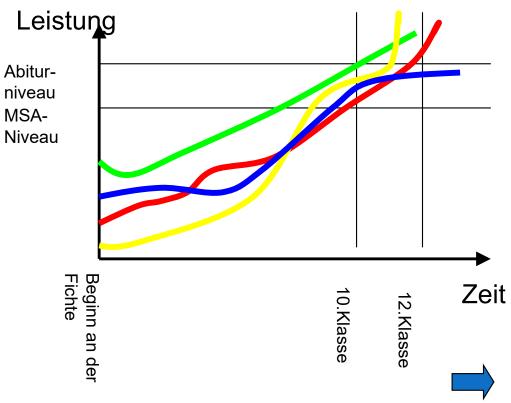


#### Inklusion versus Gymnasium – Umgang mit einem Dilemma

\* Unsere Grundhaltung: Was brauchst du, um gut lernen zu können?

\* Verschiedene Schulkarrieren:

\* Wir möchten die Haltequalität unserer Schule stärken.



# Fördermaßnahmen für Schüler und Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf

- Einzelunterricht (fachbezogen oder 2. Curriculum)
- Infos für Lehrkräfte zu Beginn des Schuljahres
- FUN-Sport (Sport in einer Kleingruppe mit anderen Sehbehinderten)
- Förderplankonzept
- Teilungsunterricht, Doppelsteckung
- Schulassistentinnen
- Sonderpädagogische Beratung und Unterstützung durch Lehrkräfte der Zeune-Schule



## Inklusionsbeirat und Inklutreff

- \* Der Inklusionsbeirat ist ein multiprofessionelles Team, das sich regelmäßig mit inklusiven Themen befasst
- \* Im Inklutreff tauschen sich Sonderpädagoginnen, Sozialpädagog:innen, Schulassistentinnen und die Fachleitung Inklusion regelmäßig zum Fortkommen einzelner Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf aus.

### Netzwerk

Die Schule arbeitet im Bereich der Inklusion eng mit anderen Institutionen zusammen. Darunter sind:

- \* verschiedene Förderschulen, insbesondere die Johann-August-Zeune-Schule für den Bereich Sehen und die Comenius-Schule für den Bereich Autismus
- \* Die Beratungsstelle für Sehbehinderte
- \* verschiedene Selbsthilfeorganisationen, insbesondere der ABSV
- \* Das SIBUZ



# Stärkung der inklusiven Kompetenzen der SuS

- \* Unterrichtsprojekte in Kunst, Deutsch, Ethik u. a.
- \* Projekt-Wandertage der 7. Klassen (in Zusammenarbeit mit der Zeune-Schule)







### Hilfsmittel für Sehbehinderte

- \* Raumausstattung
- \* IT-Ausstattung
- \* Brailledrucker und Schwellpapierdrucker





# Qualifikation des Kollegiums

\* Einführungsveranstaltung für neue KuK:

- externe Anbieter (Zeune-Schule

und ABSV)

- schulinterne Einführung

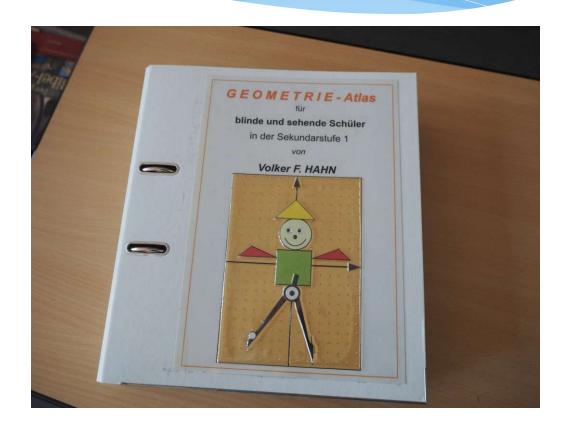
- \* Jährlicher Studientag
- \* Bedarfsorientierte spezifische Fortbildungen
- \* Fachbücher





## Medienbereitstellung

- \* Beschaffung oder Erstellung taktiler Materialien
- \* Digitale sehbehindertenspezifische Aufbereitung von Texten, Arbeitsblättern usw. durch eine Fachkraft für die Übertragung von Schwarz- in Punktschrift









Das "Fichte ohne Rassismus"-Gremium (FIORA) mit Vertreter:innen aller Klassen trifft sich regelmäßig und arbeitet u. a. an diesen Themen:

- \* Organisation und Durchführung eines jährlichen Projekttages mit Workshops z.B. zum Thema "Klima.Krise.Krieg – Herausforderungen der Gegenwart"
- \* Ansprechpartner:innen bei Fällen von Diskriminierung
- \* Organisation von Filmabenden / Veranstaltungen / Diskussionen



# Entwicklungsgespräche

Die beiden Klassenleitungen führen in den 7. und 9. Klassen pro Halbjahr ein Gespräch mit jedem Schüler, jeder Schülerin, in dem es um Austausch und Kennenlernen über den Unterricht hinaus geht.





## Architektur und Raumausstattung

\* Das Gebäude ist möglichst barrierearm gestaltet. Es gibt im Neubau z. B. Braillebeschriftungen, sehbehindertengerechte Stufenmarkierungen, Fahrstühle...



# Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten

#### Anzeichen für Lese-Rechtschreibschwierigkeiten

- Die Lesekompetenz reicht nicht aus, um altersgerechte Texte flüssig vorzulesen. Das selbstständige Lesen und Verstehen von Aufgaben, Texten oder Textteilen gelingt kaum. Das Lesen wird vermieden.
- Die Rechtschreibkompetenz ist unzureichend ausgebildet. Beim Schreiben von Texten werden orthografische Regeln kaum beachtet.

#### KONTAKT

Fachreferentin für Lese-Rechtschreibschwierigkeiten Heike Redel heike.redel@senbif.berlin.de

#### Weitere Informationen:

Leitfaden zur Diagnostik mit Hinweisen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz an Berliner Schulen www.berlin.de/sen/bjf/go/lrs

- \* Beratungsmöglichkeiten durch die LRS-Lehrkraft an der Fichte und durch das SIBUZ
- \* Förderplankonzept
- \* Förderunterricht in Kleingruppen

